

419 das Wagnis gewagt werden kann, das
Feuer von den Dächern zu nehmen,
ehe es zum Feuer auf den Dächern
geworden ist, das war ein Rutschen

8. Wirbelchen
Verhandlungen
"DIESER ZUR!"
1 Zipfel Glück (2555)

In den Träumen mußte Anjetzo nämlich den Mund artig aufmachen, artig zu-
machen und Onufry erklärte ihm: "Du mußt dich bessern, Anjetzo. Ich mag
dich sonst nicht immerzu sehen."

Zu allen ineinanderfließenden und gegeneinander hetzenden Wünschen kam es
hinzu, zur Erbitterung der Widerwille, zum Widerwillen die Furcht, ein Zu-
fall genügt vollkommen und ein nächstes Mal gibt es nicht. Ihre Gegenwart
war ihm wichtig, auch wenn das nicht unterzubringen war, am selben Tag er
es sehr deutlich spürte: Ich habe sie nie gemocht, ich werde sie nie mögen.
Obzwar sich dieser Tag in unerreichbare Fernen zurückgezogen hatte, nicht
wiederkehrte, wußte es Onufry, sodaß er annehmen mußte, das Nurmensch gab
es doch.

Onufry wartete. Dreizehn Tage.

Onufry wartete. Vierzehn Tage.

Onufry wartete. Fünfzehn Tage.

Selbst das Dorf **A x o l o t l** fragte schon: "Wo ist es hingekommen?" Und unter-
drückte auf die Dauer seine Neugierde nicht, wendete sich ein mutiges und
Schlimmes befürchtendes Arbeitstierlein an Anjetzo: "Hat das Kind lang
die Felder des Herrn nicht mehr gesehen."

"Was ist." Und Anjetzo war der Unwille anzusehen: "Hast du nicht tiefe-
re Sorgen, dann sei unbesorgt." Das sagte Anjetzo nicht, Anjetzo hatte
das nicht notwendig. In seinen Gesichtszügen es lesen, was Anjetzo nun
hören möchte und was Anjetzo nicht hören möchte, das gehörte sich, das
wurde recht zeitig gelernt oder zu spät. Das konnte sich jedes Arbeits-
tierlein aussuchen.

Doch das Arbeitstierlein, es kam aus **A x o l o t l**, es war selbst fast immer
bereit, auf Feldern zu bleiben, die nicht dem Herrn gehören, aber weiß
nun einmal, wann es die eigenen Sorgen zu vergessen hat und wann nicht.

"Wenn es sich auf den Feldern zeigen mag, es hat doch nützliche Hände!"

"Das hat es."

"Muß ihm denn ewig ein Schädel vorgerechnet werden!" Und hielt sich ei-
nen Kopf fest, der fand, das ging nun zu weit. Wußte das Dorf **A x o l o t l**:
Anjetzos Recht ordnete alles vernünftig und gestaltete das Leben durch-
aus ordentlich, niemand aus **A x o l o t l** mochte Anjetzo Vorschriften machen,
schon gar nicht auf dem Gutshof!

"Und aber?" Das sagte Anjetzo nicht, aber so wie er den Mutigen unwill-
ig prüfte, war es zu lesen: "Kommt die Stechmücke vielleicht zur Sache,
zum Punkt."

"Ja doch! Das ist schon lange - ja ist das noch wahr?"

"Es hat den Schädel zerschlagen." Wies Anjetzo den Sprecher zurecht und
jedes Arbeitstierlein hörte zu, auch wenn sie weiter so taten, wie sein
Auge es prüfend feststellte, wußten, waren nicht fürs Schlafen Zurhände
gefragt, was Zurhände in der Nacht machten, im Dorf **A x o l o t l**, das bewegt
Anjetzo nicht, aber auf den Feldern, da weiß jede Hand jeden Griff, und
wenn sie es nicht weiß, dann stimmt etwas nicht und dann muß Anjetzo?
Helfen. Dann stimmt es wieder.

Es ein Verhandeln nicht gab, in anderer Hinsicht, wenn Anjetzo hinaufäu-
gen doch mußte zum Himmel, der Blickrichtung folgend des Mutigen, ringe
ruhig mit deinen Händen um Gottes Segen, es so besehen, Anjetzo nachgab.
Schenkte dem Dorf **A x o l o t l** das Nurgeschöpf wieder, für die Felder es kom-
men durfte, mit den Händen; und das Dorf **A x o l o t l** hatte einem Anjetzo zu-
mindest nachsagen müssen: Immerzu ist er nicht grausam, wer mit ihm gut
umgeht, der gewinnt. Und nickten, es ja nicht so war, daß das Dorf kein
gewichtiges Wort mitzureden wußte, es Anjetzo das Nurwesen entriß, gera-

Winseln Greinen und nicht einmal auf Knien, auch bäuchlings, sich unterwürfigst heiser schreien von wegen Erbarmen, von wegen Mitleid,

8. Wirbelchen
Verhandlungen
"DIESER ZUR!"
1 Zipfel Glück (2556)

dezu ein Sieg war das, ein erhebender Sieg.

Diesem Sieg traute Anjetzo ?

Onufry wartete. Sechzehn Tage.

Onufry wartete. Siebzehn Tage.

Onufry wartete. Achtzehn Tage.

Am Achtzehnten Tag wurde von Anjetzo dem Dorf von **A x o l o t l** der Beweis gezeigt, dem Dorf von **A x o l o t l** wurde das gewünschte Nurgeschöpf vorgeführt, das Dorf von **A x o l o t l** sah es, auf den Feldern des Herrn. "Fett ist es gerade nicht geworden", wagte einer zu sagen.

"Aber es ist deutlich sichtbar, kein Faden ist es, kein Faden! Greif es nur an, das Geschöpf!" Und ungläubigem Staunen wurde es vorgeführt, das war kein Faden, das Geschöpf war leibhaftig vorhanden, "wäre es das gewesen, der Faden, dann wäre es der zerrissene Faden gewesen."

"Das täuscht." Sagte einer.

"Wahrhaftig! Das mußt du jetzt nicht fragen: Wohin wird es abgezielt!", und tätschelte dem Nurgeschöpf sanft die Wange. "Nirgendshin, wir haben uns nur davon überzeugt, daß du mehr essen mußt! Essen, Kindchen! Sonst hast du die Schwindsucht!" Und das Dorf **A x o l o t l** war zufrieden, es keine Gründe mehr sah, dem Schädel nachzutruern, was nicht hieß, daß es sein Unglück nicht zu deuten wußte. Was Verdrehungen notwendig machte, ward verdreht. Darüber hinausgehende Verdrehungen hielt auch das Dorf, nach einer Weile, für überflüssig; vor allem, wenn es auffiel, beim Nachsinnieren, Anjetzo könnte das Kind, wußte das Dorf **A x o l o t l** wohin, strafen. Ein wachsames Auge mußte jedes Dorf haben, nicht nur das Dorf **A x o l o t l**! Hatten ja eine Ehre im Leibe, Grenzen Anjetzo brauchte, Grenzen. Nicht nur das Dorf **A x o l o t l**. Auch Anjetzo brauchte Grenzen. Das Übereinkommen hielt, wie lange: Wenn nur Anjetzo es lernte, Übereinkommen tatsächlich zu sehen. Auch für dich sind sie verpflichtend, Anjetzo. Auch für dich. Nicht mit Ausreden fortzufegen, wegzufegen, was ihm nicht paßt. Dieser zerschlagene Schädel hatte ja auch seine Vorteile für Anjetzo, die Vorteile haben einem: unvollkommenen Nurgeschöpf genug Nachteile gebracht, bis zur nächsten Erbitterung blieb das bestimmt so: der Fall. Der Fall am Oberlauf des **Zerrissene** wurde damit natürlich nicht geklärt. Er war unbeklärt. Und er blieb ungeklärt. Also konnte das Kopfzerbrechen fortgesetzt werden. Es gab Rätsel auf, weckte aber nicht das Verlangen, es dem Nurgeschöpf zu zeigen, bei dem erstbesten Anlaß. Das Nurmensch fordert die Güte geradezu heraus! Großer Gott! Himmel! Das Nurmensch nicht erschlagen bedurfte großer Güte!

Hätte sie ihm nicht die Zunge gezeigt, hätte Onufry es nie wieder gewagt, aber so ? Wer ihm die Zunge zeigt, war jederzeit auszuhorchen, zumal das Zungenzeigen es offenbarte: Für sowas Anjetzo unter dem Felsen zur Ruhe zwingen ? Anders dasselbe besehen, die Pupille rückte wieder, etwas in die Ferne. Das Reden viel leichter, konnten wieder streiten. Und sich zuwenden der Vorstellung, vielleicht gabs sie gar nicht, die Pupille.

Hatte Onufry das Bohren, kehrte er immer wieder zu diesem Forstbeamten zurück, verdrehte sie die Augäpfel, sagte "Er hat sich verloren!" Und zuckte die Achseln, was war daran verwunderlich: "Dürfen sich nur Nurpleute unterwegs", und machte eine Handbewegung, was das wieder sagte und schrie: Daß Onufry die Ohren zuhielt: "Verlieren!" Schrie das Nurmensch: "Verlieren!" Onufry rannte davon, hielt sich die Ohren zu und nun lief das Nurmensch hinter ihm her, kaum wagte er die Ohren ungeschützt zu lassen, schrie sie: "Verlieren!" Nie wieder, schwor sich Onufry, nie wieder kam er auf den Forstbeamten zu reden, sie auszuhorchen. Nichts zu machen! Bis er es wieder wagte, zu vergessen, daß ob dieser Verwicklung sie nicht redete, sie nicht. Es